



Sammlung Theaterzettel

Gegenüber

Benedix, Roderich

1876-12-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

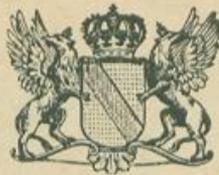
Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

184.-

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Nr. 39. Montag,



11. Dezemb. 1876.

Ein delikater Auftrag.

Lustspiel in 1 Akt. Nach dem Französischen von A. A scher.

Leonce von Champ-Tourné	Herr Herzfeld.
Frau von Chatenay	Frau Herzfeld-Wint.
Mariette, ihr Kammermädchen	Fräul. Schelly.

Scene: Paris.

Hier auf:

GEGENUEBER.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Roderich Benedix.

Amalie von Wahren, Wittwe	Frau Rodde.
Edwina, ihre Nichte	Fräul. Dagen.
Leopold von Hausner	Herr Hanisch.
Hartlieb, Concertmeister	Herr Jacobi.
Wolfgang, Hartlieb's Pflege Sohn	Fräul. Zente.
Ein Diener der Frau von Wahren	Herr Peters.

Anfang halb 7 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	3 Mark 50 Pf.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	2 Mark 40 Pf.
Sperrsitze im Parquet	2 Mark 40 Pf.
Stehplätze in dem Parquet	2 Mark 40 Pf.
Reserveloge des zweiten Ranges	1 Mark 40 Pf.
Parterre	1 Mark 40 Pf.
Reserveloge des dritten Ranges	1 Mark — Pf.
Gallerieloge	— Mark 80 Pf.
Gallerie	— Mark 40 Pf.

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird das verehrliche Publikum gebeten, sich mit abgezähltem Gelde versehen zu wollen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herren Löwenthal u. Co., westliche Hauptstraße No 96.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends	9 Uhr	35 Minuten	von der	Brückenstation	Mannheim	im Anschluss an den Zug
"	10	15	"	Ludwigshafen	nach	Frankenthal und Worms.
"	11	10	"	"	"	Speyer, Germersheim, Lauterburg, Straßburg.
"	10	—	"	Mannheim	"	(Heidelberg,
"	11	5	"	"	"	Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe u.